

Anzeigebblatt.

Bekanntmachungen buchhändlerischer

Vereine und Korporationen,

soweit sie dem Börsenverein nicht angehören.

[42833]

Mitteldeutsches Vereins-Sortiment.

Eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftung zu Frankfurt a/M.

Die diesjährige ordentliche Generalversammlung findet Sonntag, den 21. Oktober 1894 vormittags 10 Uhr in der Restauration „Zum Falstaff“, Theaterplatz zu Frankfurt a/M. statt.

Die Tagesordnung wird in den direkten Mittheilungen bekannt gemacht.

Der Aufsichtsrath des Mitteldeutschen Vereins-Sortiments Eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftung Arnold Bergstraeßer, Vorsitzender.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[42740] Die nachstehenden zwei Werke gingen aus dem Kommissions-Verlage des Herrn Georg Nauck (Fritz Rühe) in Berlin in den meinigen über:*)

Niebuhr, Carl, Geschichte des Ebräischen Zeitalters. Bd. I. 8 M ord. — Versuche einer Reconstellation des Deboraliedes. 1 M 50 S ord.

Achtungsvoll

Leipzig, den 28. September 1894.

Eduard Pfeiffer.

*) Wird bestätigt.

Berlin, 29. September 1894.

Georg Nauck (Fritz Rühe).

[42896] Zülchow i/Pomm., 9. Oktbr. 1894.

Hierdurch erlauben wir uns die ergebene Mittheilung zu machen, daß wir mit dem Gesamt-Buchhandel in direkte Verbindung getreten sind.

Da wir neben unsern eigenen Verlagsartikeln besonders die Verbreitung von Kunstblättern, guter Jugendschriften und Bilderbücher uns angelegen sein lassen, so bitten wir um möglichst sofortige Zusendung der betreffenden Kataloge.

Unsere Vertretung hat Herr D. G. Walzmann in Leipzig übernommen.

Hochachtung

Zülchower Anstalten.
Vorsteher: Fritz Jahn.

Einundsechzigster Jahrgang.

Verlags-Aenderung.

[42721]



Ich beehre mich hiermit, davon Kenntnis zu geben, dass die seither bei Herrn M. Merlin in Wien erschienene

Bibliothek

der gesammten

Medicinischen Wissenschaften

für

praktische Aerzte und Specialärzte.

Herausgegeben von

Hofrath Prof. Dr. A. Drasche

mit heutigem Tage in meinen Verlag übergegangen ist.

Die zunächst ausgegeben gewesene Lieferung ist bereits expediert. Die Fortsetzung wird von nun ab regelmässig und programm-gemäss erscheinen.

Weiteres in meinem demnächstigen Cirkular.

Hochachtungsvoll

Teschen, den 8. Oktober 1894.

Karl Prochaska
Verlags-Conto.

Verkaufsanträge.

[42640] Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In einer großen herrlich gelegenen Stadt Süddeutschlands ein altes angesehenes buchhändlerisches Geschäft mit Haus. Das Geschäft wirft jährlich 3800 M Reingewinn ab. Umsatz 33000 M. Der Ertrag des Hauses ist niedrigst gerechnet ca. 2400 M jährlich.

Kaufpreis für Haus und Geschäft inklusive des Warenlagers 65000 M.

Da der Hauptabsatz in evangel. Litteratur besteht, sollte der Käufer kirchlich gesinnt sein.

Stuttgart, Königsstr. 38.

Germann Wildt.

[42495] Als nicht in den Rahmen des Verlags passend ist ein als Konfirmations- und Weihnachtsgeschenk geeignetes sehr absatzfähiges Werk von sehr bekanntem Verfasser mit allen Verlagsrechten sehr billig zu verkaufen.

W. Reuter's Stenographie-Verlag
in Dresden-A.

[41844] Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In Württemberg wegen Erkrankung des Besitzers eine hochangesehene Verlagsbuchhandlung gangbarer populärer Schriften, verbunden mit besteingerichteter Buchdruckerei. — Reingewinn ca. 18—20000 M jährlich.

Stuttgart, Königsstr. 38.

Germann Wildt.

[41958] Familienverhältnisse halber ist eine bereits länger bestehende, in bester Blüte befindliche Druckerei, verbunden mit Verlagsgeschäft in einer bayerischen Provinzialstadt — zusammen oder getrennt — unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Nach Umständen könnte zunächst auch ein bemittelter, kaufmännisch gebildeter Gesellschafter eintreten, der später das Geschäft allein zu übernehmen vermöchte. — Reflektenten, die gesonnen sind in ernstliche Verhandlungen einzutreten, wollen sich unter Angabe ihrer Mittel an Herrn Franz Wagner in Leipzig wenden.

[42754] Sofort zu verkaufen

ist in einer Universitätsstadt Mitteldeutschlands eine ältere Sortimentsbuchhandlung nebst Antiquariat. Umsatz 10000 M. Reingewinn 2500—3000 M. Lager- und Inventarwert 5500 M. Kaufpreis 11000 M. Das noch sehr ausdehnungsfähige Geschäft hat eine gute Kundschaft und eine gute Lage. Näheres durch Eduard Schmidt in Leipzig.